

Mit Feingefühl und Dampfbügeleisen

Dritte Klasse der Freien Waldorfschule besucht Schneiderin Gerlinde Schütz

ESCHWEGE. Viel Fingerspitzengefühl benötigt man, um das Schneiderhandwerk zu erlernen und auszuüben. Die Schüler der dritten Klasse der Freien Waldorfschule Werra-Meißner beobachten sehr genau, wie der Auszubildende Maurice Linet mit dem speziellen Schrägbandformer schöne Paspeln bügeln kann.

Er erklärt den staunenden Drittklässlern die Materialien und die Gestaltung seines selbst entworfenen Kostüms, das aus Mantel, Hose und Maske besteht und schon ganz perfekt aussieht. Währenddessen steckt die Praktikantin Lea Scheere den Rock eines rosa Ballkleides zu recht, das so gekürzt werden muss, dass seine aufwendigen Applikationen erhalten bleiben. Die Schüler spüren die Freude, die beide am Schneiderhandwerk haben.

Schneidermeisterin Gerlinde Schütz führt ihnen auch das Dampfbügeleisen vor, das, wenn nötig, den Stoff auf die Tischunterlage saugen kann und so optimales Arbeiten ermöglicht. Ole darf sogar einmal den Dampfstoß am Eisen betätigen. Eine Schneide-

rin näht derweil ein neues Kleid, während eine andere bei einer auf einem Extra-Podest stehenden Kundin die Länge einer Hose absteckt.

Schütz betreibt die einzige Maßschneiderei im Werra-Meißner-Kreis. Nach der Ketemaschine, den Schnittbögen und den feinen Seidenmustern demonstriert die Schneiderin, die in diesem Jahr ihr 30-jähriges Ladenjubiläum feiert, das Maßnahmen: Zwölf Maße werden in Windeseile genommen, drei weitere wären mindestens nötig für ein Kostüm für Lukas. Ein sehr abwechslungsreiches und buntes Handwerk haben die Schüler an diesem Vormittag erlebt.

Mancher Schüler hatte sich beim Fasching schon als Schneider verkleidet, andere als Maler, Bäcker, Tischler, Zimmerleute, Köche. Während der Handwerkererepoche in der dritten Klasse besuchen die Kinder nach den Osterferien außerdem noch Bäcker und Fleischer, Tischler und Imker; ein Glaser wird sie in der Schule besuchen und eventuell noch ein Buchbinder. (red/dir)



So wird optimal gearbeitet: Schneidermeisterin Gerlinde Schütz zeigt den Drittklässlern, wie das Dampfbügeleisen richtig eingesetzt wird.